



Besuch auf dem traditionellen Bauernmarkt in Nußdorf

Beitrag

Am Sonntagnachmittag machte ich mich nach dem Besuch der Bergmesse auf der Hochries noch auf den Weg zu dem traditionellen Bauernmarkt, der in Nußdorf rund um den Dorfanger stattfand. Er wurde organisiert vom Obst- und Gartenbauverein Nußdorf. Die 1. Vorsitzende, Maria Liegl, begrüßte die ankommenden Gäste persönlich.



1. Vorsitzende des Obst- und Gartenbauvereins Nußdorf, Maria Liegl

Als ich den Markt erreichte, wurde ich sofort von einem bunten Treiben und einer lebendigen Atmosphäre empfangen. Die Stände waren malerisch auf dem Dorfanger aufgebaut, direkt neben dem Maibaum. Das erste, was mir auffiel, war der köstliche Duft von frischem Kuchen und Gebäck, gebacken von den Nußdorfern.

Ich begann meinen Rundgang am Stand mit hausgemachten Marmeladen und Honig. Da konnte ich einfach nicht widerstehen. Die liebevoll gestalteten Gläser und die Vielfalt der Geschmacksrichtungen faszinierten mich. Ich entschied mich für eine Kombination aus Erdbeermarmelade und cremigem Blütenhonig.



Traditioneller Bauernmarkt in Nußdorf

Eine weitere Attraktion war zweifellos die erstaunliche Auswahl an Käsebissen in allen Formen, Größen und Farben. Von winzigen, orange leuchtenden Mini-Käsebissen bis zu riesigen, blassen Käsebissen mit knorrigen Stielen gab es für jeden Geschmack etwas. Einige Käsebisse waren glatt und perfekt geformt, während andere eine rustikale und unregelmäßige Oberfläche hatten, die ihren Charme ausmachte.

Der Bauer war stolz auf seine Ernte und erklärte gerne die verschiedenen Käsebissorten. Er erzählte von ihren Geschmacksprofilen, ihren Verwendungsmöglichkeiten in der Küche und sogar von einigen interessanten Geschichten und Traditionen rund um Käsebisse.

Der Käsebissstand auf dem Bauernmarkt war nicht nur ein Ort des Verkaufs, sondern auch ein Ort des Staunens und der Inspiration. Er verkörperte perfekt den Geist des Herbstes und lud die Marktbesucher ein, die Schönheit und Vielfalt der Käsebisse zu genießen und sich von ihrer kulinarischen Vielseitigkeit begeistern zu lassen.

Es gab auch eine Vielzahl von Keramikständen, Korbwaren und Floristik, und neben den bäuerlichen Produkten wie Nudeln und Eier an den Marktständen wurde auch Kinderschminken und ein Kinderprogramm angeboten.



Traditioneller Bauernmarkt in Nußdorf

Die Stimmung auf dem Markt war unglaublich freundlich und einladend. Die Besucher plauderten miteinander, Kinder tollten herum, und es schien, als ob die Zeit langsamer verginge. Ich setzte mich auf eine Bank, um den Markt auf mich wirken zu lassen, während ich einen frischen Kuchen und eine Tasse Kaffee genoss, den ich am Stand nebenan gekauft hatte. Ich entschied mich für ein Stück Apfelkuchen, das noch warm aus dem Ofen zu kommen schien. Es war ein Gedicht!

Der traditionelle Bauernmarkt des Obst- und Gartenbauvereins Nußdorf hatte meine Erwartungen übertroffen. Es war nicht nur ein Ort, um frische und qualitativ hochwertige Lebensmittel zu kaufen, sondern auch ein Ort, um die lokale Gemeinschaft zu erleben und die Freuden des Landlebens zu genießen.

Ich kann es kaum erwarten, beim nächsten Mal wiederzukommen und noch mehr von dem zu genießen, was unsere lokale Landwirtschaft zu bieten hat.

Fotos: Rainer Nitzsche



Nußdorf

Traditioneller Bauernmarkt in Nußdorf



Traditioneller Bauernmarkt in Nußdorf



Traditioneller Bauernmarkt
in Nußdorf



Traditioneller Bauernmarkt in Nußdorf







Traditioneller Bauernmarkt in Nußdorf



Traditioneller Bauernmarkt in Nußdorf



Traditioneller Bauernmarkt in Nußdorf





Traditioneller Bauernmarkt in Nußdorf





Traditioneller Bauernmarkt in Nußdorf



Traditioneller Bauernmarkt in Nußdorf





Kategorie

1. Land- & Forstwirtschaft

Schlagworte

1. Bauernmarkt
2. Nußdorf